Nachrichten , Dienstag, 23. August 2022

Preis des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz

Zwei Preise für ehrenamtliche Denkmalschutz-Initiativen gehen nach Hessen.

Der Verein Generationenhaus Bahnhof Hümme (Hofgeismar) und die Gesellschaft der Freunde Theater Altes Hallenbad Friedberg/Wetterau erhalten „Silberne Halbkugeln“, wie das Nationalkomitee am Montag mitteilte. Vergeben werden sie ebenso wie die Auszeichnungen in den anderen Kategorien des Deutschen Preises für Denkmalschutz am 7. November 2022 in Hamburg.

Bahnhofsensemble und Jugendstilbad
Der Verein Generationenhaus Bahnhof Hümme hat ein einst vom Verfall bedrohtes, denkmalgeschütztes Bahnhofsensemble von 1897 denkmalgerecht saniert und aus Sicht des Nationalkomitees „einer ungewöhnlichen, aber gerade dadurch zukunftsfähigen Nutzung zugeführt“: ein Ort der Begegnung aller Generationen mit offenem Tagestreff 2015, eine Mischung aus Seniorenbegegnungsstätte, Spielort für Kleinkinder, Raum für Kulturveranstaltungen und diverse Vereinstätigkeiten und damit laut Nationalkomitee „ein pulsierendes Zentrum des lokalen Lebens“.

Die Gesellschaft der Freunde Theater Altes Hallenbad Friedberg/Wetterau hat das denkmalgeschützte Jugendstilbad in der Friedberger Innenstadt grundlegend saniert und in einen Theater- und Kulturort verwandelt. Dem 2007 gegründeten Verein ist es laut Nationalkomitee zu verdanken, „dass das stadtbildprägende Gebäude nicht nur erhalten wurde, sondern auch weiterhin für die Bevölkerung zugänglich ist: von Bürgern für Bürger.“